

## Der Coronakrieg

Wegen der Atombomben werden in Zukunft die großen Kriege nur noch mit der Propagandawaffe geführt auf psychologische Weise. Der derzeitige Coronakrieg ist ein Beispiel dafür. Der Coronakrieg wird über die Medien geführt. Die Schlachten finden nicht mit Panzern und Kanonen statt wie früher, sondern mit angstmachenden und deprimierenden Geschichten im Rundfunk, Fernsehen, Internet, Smartphone, alles ohne Blut, aber mit vielen Lügen und Übertreibungen, jeden Tag fast 24 Stunden lang seit fast zwei Jahren. Nicht zu vergessen die Beeinflussung durch die HAARP-Strahlung und mind control durch unsere Freunde aus der kriminellen Wertegemeinschaft des Westens.

Diese Art der psychologischen Kriegsführung wurde nach 1945 von den Siegern des zweiten Weltkriegs in Deutschland gegen Deutschland eingeführt und im Laufe der Jahre perfektioniert. Themen waren dabei die deutschen Verbrechen im zweiten Weltkrieg (viele solche Verbrechen von der Londoner City erfunden und weltweit verbreitet, wie zum Beispiel die abgehackten Hände belgischer Kinder), die Antikernkraft-Kampagnen, die Energie- und Klimapolitik zur Vernichtung der deutschen Industrie usw. Man fand immer deutsche Deppen, die da mitmachten, zuerst wenige, später durch die Umerziehung immer mehr.

Bei der Entwicklung der neuen Kriegstechnik spielten Epidemien eine große Rolle weil sie sich hervorragend für die geplante Angstmache eignen. Ein Beispiel dafür sind die Pest- und Lepraepidemien, die Europa im 14., 15. und 16. Jahrhundert heimsuchten und zum Tode von vielen Menschen sowie zur Entvölkerung von vielen Regionen führten. Die Furcht vor Epidemien sitzt seitdem tief in den europäischen Völkern.

Um die Epidemien damals zu bekämpfen, wurden schon behördliche Maßnahmen für die Bevölkerung verordnet wie Ausgehverbote und Isolierung aller Infizierten sowie Überwachung aller Personen. Vor der Coronakrise wurde außerdem untersucht, wie man heute weltweit mit Epidemien umgehen muß, beispielsweise bei den „zufällig“ aufgetretenen Epidemien Vogelgrippe, Ebola, AIDS, Rinderwahnsinn, Schweinepest.

Der Coronakrieg dient der Einsperrung und Kontrolle der Bevölkerung beim Zusammenbruch des anglo-amerikanischen Finanz- und Bankensystems wegen der riesigen Zahl von unbezahlbaren faulen Krediten. Dabei wird das Geld der Sparer entwertet, was zu ernsthaften unfriedlichen Protestdemonstrationen führen wird. Das muß verhindert werden. Das geht mit der Begründung, daß der Zusammenbruch der Wirtschaft durch einen Virus verursacht wurde, nicht durch das korrupte anglo-amerikanische Finanzsystem.

Sigurd Schulien